Lesung mit Nina Scheweling in der Stadtbibliothek abgesagt

Die im Rahmen von Mord am Hellweg geplante Lesung am kommenden Freitag, 13.11.26 mit Nina Scheweling in der Stadtbibliothek fällt leider aus.

Yoghimsa® „Der Frieden im Yoga“ Yogakurs für AnfängerInnen: Jetzt noch anmelden

Yoga ohne Druck, ohne starre Vorgaben und ganz im Einklang mit den eigenen Möglichkeiten: Genau darum geht es beim Workshop „Yoghimsa® – Der Frieden im Yoga“. In der Ökologiestation Bergkamen entdecken Teilnehmende eine sanfte Yogaform, die Achtsamkeit und persönliche Entwicklung miteinander verbindet.

Der Workshop findet am Sonntag, 29. November 2026, von 11 bis 15 Uhr statt und richtet sich sowohl an Anfängerinnen und Anfänger als auch an erfahrene Yogapraktizierende. Im Mittelpunkt steht eine achtsame Bewegungspraxis, die sich an den individuellen körperlichen Voraussetzungen orientiert. Ziel ist es, das eigene Körpergefühl zu stärken, innere Ruhe zu fördern und neue Impulse für die persönliche Yogapraxis zu vermitteln.

Yoghimsa® verbindet klassische Elemente aus Hatha- und Raja-Yoga mit Einflüssen aus der Körperarbeit der Ortho-Bionomy®.

Die Übungen werden ohne Leistungsdruck vermittelt und bieten Raum für eine bewusste und respektvolle Wahrnehmung des eigenen Körpers.

Geleitet wird der Workshop von Lucas Wilkmann. Er ist Zenlehrer der Linie Leere Wolke, Yogalehrer (BDY/EYU & SVD) sowie Qi-Gong-Meister und vermittelt Yoga in einer offenen, ruhigen und unterstützenden Atmosphäre.

Der Workshop findet in der Ökologiestation des Kreises Unna, Dr.-Detlef-Timpe-Weg 1 in Bergkamen, statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro. Eine Anmeldung ist bis zum 18. November 2026 beim Umweltzentrum Westfalen, Sandrine Seth, 02389 9809 11, sandrine.seth@uwz-westfalen.de notwendig.

Eine Band, ein Groove, ein Blues-Feuerwerk: Jones and the Crew im nächsten Sparkassen Grand Jam



Jones & The Crew. Foto O Klemmenbach

Am Mittwoch, den 2. Dezember 2026, wird das Thorheim Bergkamen wieder zum Treffpunkt für alle Bluesliebhaber: Jones & The Crew bringen um 20:00 Uhr ihre geballte musikalische Energie auf die Bühne und sorgen mit erstklassigem Blues, virtuosen Soli und jeder Menge Groove für einen besonderen Konzertabend.

Mit ihrer aktuellen CD ist die Band für den Preis der deutschen Schallplattenkritik nominiert. Darüber hinaus gehörten Jones & The Crew in der Saison 2025 zu den meistgebuchten Bluesbands im deutschsprachigen Raum.

Die musikalische Zusammenarbeit von Txako Jones und Jan Hirte begann 2022, nachdem sich beide auf einem Festival in Spanien kennengelernt hatten. Schnell war klar, dass die passenden

Mitstreiter gefunden waren: Matthias Falkenau an Hammondorgel und Piano sowie Carlos Dalelane am Schlagzeug vervollständigen die hochkarätige Besetzung.

Alle drei Musiker verfügen über langjährige Erfahrung als Begleitmusiker internationaler Bluesgrößen, sind mit eigenen Bands aktiv und stehen weltweit auf der Bühne. Eine Besonderheit des Sounds: Ganz im Stil eines klassischen Orgeltrios übernimmt die Hammondorgel die Rolle des Basses und sorgt gemeinsam mit Gitarre und Schlagzeug für einen unverwechselbaren Groove.

Besetzung:

Txako Jones (E) – voc

Carlos Dalelane (MOZ) – drums

Matthias Falkenau (GER) – hammond, piano

Jan Hirte (GER) – guitar

Sparkassen GRAND JAM – Jones and the Crew

02.12.2026 | 20.00 UHR | Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße 160
Ticket ab 18,00 € unter tickets.bergkamen.de oder 02307/ 965-464

Geht (nicht nur) mit Bacardi: 2,8 Promille am Steuer –

Geldstrafe

von Andreas Milk
„Mit Bacardi-Rum geht alles“: Der Werbeslogan hat eigentlich längst ausgedient. Am Vormittag des 6. Juni dieses Jahres schaffte es ein 52-Jähriger, sich binnen drei bis vier Stunden fast 2,8 Promille anzutrinken. Mit diesem Blutalkoholwert zog die Polizei ihn gegen 11.30 Uhr aus dem Verkehr. Das war im Bereich zwischen Bergkamen, Kamen und Hamm-Pelkum. Ein anderer Autofahrer hatte den Mann Schlangenlinien fahren sehen und die Beamten gerufen. Auf deren Bitte behielt er ihn noch eine Weile im Auge, bis ein Streifenwagen den Betrunkenen stoppte.

Der saß nun vor dem Richter, weil er gegen einen Strafbefehl – 45 Tagessätze à 70 Euro, dazu zwölf Monate Sperrfrist für einen neuen Führerschein – Einspruch eingelegt hatte. Er wollte eine Strafmilderung. An jenem Samstag habe er gegen sieben Uhr in der Frühe begonnen, im Garten zu arbeiten. Dabei habe er eben Bacardi getrunken. Als dann die Toilettenspülung streikte, habe er rasch zum Baumarkt fahren wollen wegen eines Ersatzteils. Seine Trunkenheit sei ihm gar nicht bewusst gewesen. „Der Teufel hat mich geritten.“
Nach Angaben des anderen Autofahrers geriet der Rum-Freund in den Gegenverkehr – und ohne Vollbremsung der Gegenseite wäre es womöglich zum Crash gekommen. Ein Glück also, dass niemand zu Schaden kam. Der Verdacht liegt nah, dass der 52-Jährige an Alkohol gewöhnt ist: Er sei beim Aussteigen aus seinem Fahrzeug „einigermaßen Herr seiner Sinne gewesen“, erinnerte sich ein Polizist. Allenfalls leicht geschwankt habe er. Auf der Wache in Kamen wurden ihm schließlich Blutproben entnommen. Auch mit einem Atemtest an Ort und Stelle war der Mann schon einverstanden gewesen.

„Verdammt gut bedient“ sei er mit den 45 Tagessätzen im Strafbefehl, fand der Richter – ob er den Einspruch nicht nochmal überdenken wolle? Das tat er gemeinsam mit seinem Verteidiger. Resultat nach rund einer Minute: Rücknahme des

Einspruchs. Die Strafe wurde rechtskräftig. Die Höhe eines Tagessatzes – hier: 70 Euro – orientiert sich am Einkommen des Angeklagten.

Blutspende bitte nicht aufschieben – die Reserven werden knapper

Das Rote Kreuz ruft zur Blutspende in Bergkamen auf:

Di, 24.11.2026
16:00 Uhr – 20:00 Uhr 59192 Bergkamen , Bergkamen
Ev. Gemeindehaus, Goekenheide 7

Fr, 04.12.2026
16:00 Uhr – 20:00 Uhr 59192 Bergkamen , Bergkamen
VHS Treffpunkt, Lessingstr. 2

Die Krankenhäuser können weiterhin mit lebenswichtigen Blutpräparaten versorgt werden. Dennoch beobachtet der DRK-Blutspendedienst West die Entwicklung mit zunehmender Sorge: Seit geraumer Zeit werden täglich weniger Blutspenden geleistet, als für die bedarfsgerechte Versorgung der Krankenhäuser gebraucht werden.
„Wenn über einen längeren Zeitraum weniger Blut gespendet als benötigt wird, entsteht eine Versorgungslücke, die sich zunehmend auf unsere Lagerbestände auswirkt“, erklärt Stephan David Küpper vom DRK-Blutspendedienst West. Bereits jetzt müssen die Liefermengen an Krankenhäuser teilweise reduziert werden. Diese Einschränkungen bewegen sich derzeit noch in einem Rahmen, der voraussichtlich keine unmittelbaren medizinischen Versorgungsengpässe verursacht. Doch die

Anspannung wächst.

Besondere Sorge bereitet die bevorstehende Erkältungs- und Infektsaison. Erfahrungsgemäß fallen zahlreiche Blutspenderinnen und Blutspender im Herbst vorübergehend aus, weil sie selbst erkrankt sind oder sich von einem Infekt erholen müssen. Wann und in welchem Umfang sich eine Infektwelle auf das Blutspendeaufkommen auswirkt, lässt sich kaum vorhersagen.

Umso wichtiger ist es, bereits jetzt Reserven aufzubauen. Insbesondere die Konzentrate roter Blutkörperchen, die bis zu 42 Tage haltbar sind, können helfen, die Versorgung in den kommenden Wochen abzusichern.

Der DRK-Blutspendedienst West appelliert deshalb an alle gesunden und spendefähigen Menschen, ihre Blutspende nicht aufzuschieben. Jede einzelne Spende zählt und hilft, schwerkranke und verletzte Patientinnen und Patienten zuverlässig zu versorgen.
Eine Terminreservierung ist unter www.blutspende.jetzt oder über die kostenlose DRK-Blutspende-Hotline 0800 11 949 11 möglich.
Wer Blut spenden möchte, sollte sich gesund und fit fühlen, ausreichend trinken, vorher etwas essen und einen gültigen Lichtbildausweis mitbringen.

Herbstliche Gemütlichkeit beim städtischen

Kaffeeklatsch



Bei entspannter Atmosphäre fanden am Sonntag, den 08. November, wieder zahlreiche Seniorinnen und Senioren im St. Elisabeth-Haus an der Parkstraße zusammen. Die aktuelle Ausgabe des städtischen Kaffeeklatsches stand ganz im Zeichen des Herbstes. Die dekorierten Tische erstrahlten in herbstlichen Farben und sorgten für eine wohlig warme Atmosphäre.

Für die passende musikalische Begleitung sorgte an diesem Nachmittag eine Mitarbeiterin der Stadt Bergkamen. Melanie Hoheisel, auch bekannt als dieMel, sorgt normalerweise als Erzieherin für Fortschritt in der kindlichen Entwicklung. An diesem Nachmittag allerdings sorgte sie mithilfe ihrer tanzbaren Musikbegleitung für reichlich Fortschritt in der Schrittzähler-App.

Dies schlug sich dieses Mal auch am Kuchenbuffet nieder, welches restlos verköstigt wurde. Aber keine Sorge, beim nächsten Mal ist das Kuchenbuffet durch unsere fleißigen

Spenderinnen und Spender wieder reichlich und divers befüllt.

Am 6. Dezember wartet dann neben dem Musik-Duo Andy & Lucia ein ganz besonderer Ehrengast auf uns. Der Nikolaus feiert mit den Bergkamener Senioreninnen und Senioren seinen Ehrentag und stimmt die Anwesenden auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein. Wie gewohnt beginnt die Veranstaltung um 14.30 Uhr und endet gegen 17.00 Uhr im St. Elisabeth-Haus, Parkstraße 2a. Wichtig für alle Anreisenden: Der Zugang zur Veranstaltung wird weiterhin barrierearm möglich sein.

Die Teilnahme am Kaffeeklatsch ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung ist jedoch erforderlich (telefonisch unter 02307 965 350). Eine Absage ist unter der Nummer, auch am Sonntag noch möglich.

Feierstunden zum Volkstrauertag in Bergkamen



Auf dem Ehrenfriedhof in Bergkamen-Mitte haben zahlreiche zivile Opfer des Bomberangriffs vom 11. September 1944 ihre letzte Ruhestättegefunden

Anlässlich des Volkstrauertages lädt Bürgermeister Thomas Heinzel alle Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu ein, gemeinsam der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu gedenken.

Mit den traditionellen Feierstunden in den einzelnen Stadtteilen möchte die Stadt Bergkamen die Erinnerung an die Vergangenheit wachhalten und zugleich ein Zeichen für Frieden, Versöhnung und ein respektvolles Miteinander setzen.

In den Stadtteilen sind folgende Gedenkveranstaltungen geplant:

Bergkamen-Mitte:

Die Feierstunde findet am Mahnmal am oberen Teil auf dem Friedhof in Bergkamen-Mitte um 16.00 Uhr statt. An der Feierstunde wird ein Blechbläserquartett mitwirken. Bürgermeister Thomas Heinzel und Ortsvorsteher Franz Herdring werden gemeinsam mit den Stadtverordneten und Vereinsvertretern aus Bergkamen-Mitte einen Kranz niederlegen. Die Gedenkrede hält Pfarrer Thorsten Neudenberger.

Bergkamen-Rünthe:

Die Feierstunde beginnt um 14.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche, Rünther Str. 108. Mitwirkende sind ein Blechbläserquartett und der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Bergkamen-Rünthe. Die Gedenkrede hält Pfarrer i.R. Reinhard Chudaska.

Im Anschluss an die Feierstunde findet ein Schweigemarsch zum Ehrenmal statt, wo Ortsvorsteher Oliver Schäfer einen Kranz niederlegt und noch eine Ansprache hält.

Bergkamen-Weddinghofen:

Alle Teilnehmer der Feierstunde treffen sich um 11.00 Uhr vor der Barbara Apotheke, Schulstraße 45, und begeben sich im Trauermarsch unter Begleitung des Spielmannszuges Weddinghofen zum Ehrenmal am Ernst-Flüß-Platz. Männer der Freiwilligen Feuerwehr halten für die Zeit der Feierstunde am Mahnmal eine Ehrenwache.

Vor der Feierstunde wird Ortsvorsteher Rüdiger Hoffmann zusammen mit den Stadtverordneten aus Bergkamen-Weddinghofen am Ehrenmal auf dem Friedhof „Lüttke Holz“ um 10.30 Uhr und anschließend auf dem Russenfriedhof um 10.40 Uhr jeweils einen Kranz niederlegen. An beiden Gedenkstätten halten Männer der Freiwilligen Feuerwehr ebenfalls die Ehrenwache.

Die Gedenkrede hält der Ortsvorsteher.

Bergkamen-Oberaden:

Um 11.30 Uhr beginnt der Abmarsch vom Feuerwehrgerätehaus

Oberaden an der Jahnstraße zur Feierstunde am Mahnmal des Oberadener Friedhofes. Während der Feierstunde wird Ortsvorsteher Michael Jürgens die Kranzniederlegung vornehmen. Mitwirkende sind der Posaunenchor Bergkamen. Die Gedenkrede hält Pfarrer i.R. Reinhard Chudaska.

Bergkamen-Overberge:

Die Feierstunde am Denkmal an der Hansastraße beginnt um 15.00 Uhr. Zur Ausgestaltung der Feierstunde tragen die Schützenvereine, die Soldatenkameradschaft, das Bläsercorps Werne und die Freiwillige Feuerwehr bei. Während der Feierstunde wird Ortsvorsteherin Mirja Osthoff am Mahnmal einen Kranz niederlegen und eine Gedenkrede halten.

Bergkamen-Heil:

Die Feierstunde beginnt um 13.30 Uhr an der ehemaligen Ev. Kapelle Heil. Bereits um 13.15 Uhr treffen sich die Mitglieder der Vereine vor dem Hof Lippmann an der Dorfstraße. Während der Feierstunde wird Ortsvorsteher Tobias Hindemitt am Mahnmal einen Kranz niederlegen. Die Gedenkrede hält Pfarrer i.R. Reinhard Chudaska. Ein Blechbläserquartett sorgt für den musikalischen Rahmen.

Unbekannte beschädigen Café an der Ebertstraße und versuchen Feuer zu legen

Bislang unbekannte Täter haben am Mittwoch (11.11.2026) gegen 01:20 Uhr versucht, ein türkisches Café an der Ebertstraße in

Bergkamen in Brand zu setzen.

Dabei beschädigten die Täter eine Tür sowie ein Schaufenster des Cafés und entzündeten im Inneren ein Feuer.

Die Polizei hat die Ermittlungen in alle Richtungen aufgenommen und bittet Zeuginnen und Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zu den Tätern geben können, sich bei der Polizei in Kamen unter 02307 921-3220, 02303 921-0 oder per Mail poststelle.unna@polizei.nrw.de zu melden.

Weihnachten kann kommen? Andreas Langsch serviert „Schöne Bescherung!“



Andreas Langsch serviert „Schöne Bescherung!“. Foto: Rachele Pedrocchi

Weihnachten ist das Fest der Liebe, aber auch eine besondere Herausforderung, wenn die ganze Familie zusammenkommt. Unterschiedliche Charaktere, liebgewonnene Eigenheiten und so manche Marotte sorgen dabei für reichlich Konfliktpotenzial. Wie sich das Weihnachtsfest mit all seinen Herausforderungen meistern lässt, zeigt der preisgekrönte Klavierkabarettist und Singer-Songwriter Andreas Langsch am **9. Dezember 2026 um 19.30 Uhr** im Wolfgang-Fräger-Raum des Stadtmuseums.

In seinem Programm „Schöne Bescherung!“ stellt Langsch die eigene Familie in den Mittelpunkt. Dazu gehören besorgte Helikopter-Eltern, Oma Liese als Küchenfee, Opa Karl, der mit seinem neuen Hörgerät kämpft, die Prosecco liebende Tante Sophie, Onkel Philipp mit seinen zahlreichen schlechten Witzen und die pubertierenden Zwillinge, die wenig Begeisterung für das Familienfest zeigen.

Diese Veranstaltung bietet einen humorvollen und zugleich

nachdenklichen Blick auf familiäre Traditionen, generationsbedingte Unterschiede und das gemeinsame Weihnachtsfest. Musikalisch vielseitig und mit viel Wortwitz zeigt Andreas Langsch, dass gerade die kleinen und großen Eigenheiten einer Familie für reichlich Unterhaltung sorgen können.

Wichtiger Hinweis:
Die Veranstaltung wird gefördert durch das Kultursekretariat NRW Gütersloh und dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

mittwochsMIX mit Andreas Langsch – „Schöne Bescherung“

Mittwoch, 09.Dezember 2026 | 19.30 Uhr
Wolfgang-Fräger-Raum im Stadtmuseum | Jahnstraße 31 | 59192 Bergkamen

Tickets unter: 02307/965-464 oder tickets.bergkamen.de

Weitere Informationen zum Programm unter: www.bergkamen.de

FranceMobil bringt Frankreich ins Klassenzimmer der Realschule Oberaden



Das Team von FranceMobil.

Ein Hauch Frankreich weht am kommenden Donnerstag durch die Klassenzimmer der Realschule Oberaden: Das Programm **FranceMobil** macht hier halt – und bringt nicht nur die französische Sprache und Kultur mit, sondern auch frischen Wind in den Unterricht.

Mit Spielen, interaktiven Methoden und jeder Menge Spaß erleben die Schüler:innen Frankreich und die kulturelle Vielfalt der Frankophonie hautnah. Ob Grundschule, weiterführende Schule oder Berufsschule: FranceMobil öffnet Türen zum Nachbarland und zeigt, dass Sprache nicht nur aus Vokabeln besteht – sondern auch Begegnung und Austausch zu bieten hat.

Dabei reisen die Lektor:innen mit einer flexiblen Kombination aus Bahn- und Autofahrten quer durch Deutschland. Das sorgt nicht nur für klimaschonende Mobilität, sondern macht es auch möglich, Schulen in den unterschiedlichsten Regionen zu erreichen.

In Nordrhein-Westfalen Süd ist Enora Garreau Teil des zwölfköpfigen Teams von jungen Lektor:innen zwischen 20 und 30 Jahren. Ihre Mission: ein authentisches und aktuelles Bild von Frankreich vermitteln, die Vorteile der französischen Sprache aufzeigen und Lust auf internationale Erfahrungen machen.

Für Europa unterwegs

Seit 2002 hat FranceMobil bereits über 1,6 Millionen Schüler:innen an 20.000 Schulen erreicht. Das Programm ist kostenlos und steht allen allgemein- und berufsbildenden Schulen offen.

FranceMobil wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) in enger Zusammenarbeit mit der Französischen Botschaft – Institut français Deutschland angeboten und vom deutsch-französischen Institut Erlangen (dFi) sowie dem Ernst Klett Verlag unterstützt. Zudem beteiligen sich die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Saarland und Rheinland-Pfalz finanziell an FranceMobil.

Infoabend für Anwohnerinnen und Anwohner im Quartier Rünthe I: Wärmepumpen im Bestand – Möglichkeiten und Voraussetzungen

Im Rahmen des Sanierungsmanagements für das Quartier Rünthe I im Bereich Schlägelstraße/Beverstraße lädt die Stadt Bergkamen

zu einem weiteren Infoabend ein. Eingeladen sind neben den Anwohnerinnen und Anwohnern des Quartiers auch alle weiteren Interessierten.

Beim Infoabend am Dienstag, 17. November 2026, dreht sich alles um das Thema Wärmepumpen im Bestand. Dabei werden unter anderem folgende Fragen behandelt:

- Wie funktioniert eine Wärmepumpe und welche Systeme gibt es?
- Eignen sich Wärmepumpen auch für ältere Bestandsgebäude?
- Können Wärmepumpen mit herkömmlichen Heizkörpern betrieben werden?
- Welche Bedeutung haben Vorlauftemperatur, Heizflächen und der energetische Zustand des Gebäudes?
- Wie lassen sich bestehende Heizkörper und Heizsysteme optimieren?
- Wie wirtschaftlich ist eine Wärmepumpe und mit welchen laufenden Kosten ist zu rechnen?
- Welche Fördermöglichkeiten gibt es aktuell beim Heizungstausch?
- Wie lässt sich einschätzen, ob das eigene Gebäude für eine Wärmepumpe geeignet ist?

Die Fachleute des Sanierungsmanagements von energielenker erläutern die verschiedenen Themen verständlich und beantworten erste Fragen. Ziel ist es, einen Überblick zu geben und eine erste Einschätzung zu ermöglichen, ob eine Wärmepumpe auch für das eigene Gebäude infrage kommt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, mit den Ansprechpartnern von energielenker ins Gespräch zu kommen und individuelle Fragen zur energetischen Sanierung des eigenen Gebäudes zu stellen.

Kostenlose Vor-Ort-Beratung

Für Eigentümerinnen und Eigentümer im Quartier Rünthe I (Bereich Schlägelstraße/Beverstraße) besteht außerdem die

Möglichkeit, eine kostenlose, 1,5-stündige Beratung direkt am eigenen Gebäude in Anspruch zu nehmen. Die Termine können online über die Internetseite der Stadt Bergkamen gebucht werden:
https://www.bergkamen.de/wirtschaft-bauen-verkehr-klima-umwelt/klimaschutz-und-mobilitaet/veranstaltungen/

Für alle anderen Interessierten steht die kostenlose Energieberatung des Netzwerks „Sanieren mit Zukunft“ zur Verfügung. Die aktuellen Termine und Informationen zur Anmeldung finden Sie ebenfalls über den oben genannten Link auf der Internetseite der Stadt Bergkamen.

Bei Fragen können Sie sich auch per E-Mail an klimaschutz@bergkamen.de wenden.

Die Veranstaltung auf einen Blick:

- Was: Infoabend zu Wärmepumpen im Bestand
- Für wen: Anwohnerinnen und Anwohner des Quartiers Rünthe I (Bereich Schlägelstraße/Beverstraße) sowie alle weiteren Interessierten
- Wann: Dienstag, 17. November 2026, 18:00 bis ca. 20:00 Uhr
- Wo: Mensa der Regenbogenschule, Rünther Straße 78, 59192 Bergkamen
- Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos.
- Anmeldung: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.